

Fasching 2017



Närrisches Treiben auf dem Feldmochinger Dorffasching

Der Feldmochinger Dorffasching hat für Jung und Alt schon Tradition. Da dieses Jahr der Fasching recht spät auf das letzte Februarwochenende fällt, sind die Temperaturen hoffentlich angenehmer und man kann den Pelz im Schrank lassen – sofern man ihn nicht für die Verkleidung braucht... Der Feldmochinger Dorffasching findet am **26. Februar** von 13.00 bis 17.00 Uhr auf der Feldmochinger Straße statt.

Fasching gefeiert wird auch in der Lerchenau. Bereits am **19. Februar** können die Kinder im Pfarrheim von St. Agnes

närrisch sein. Am gleichen Tag feiert auch der Trachtenverein Edelweiß-Stamm seinen berühmten Weiberfasching im Eschengarten. (Die Männer dürfen später ebenfalls dazukommen.)

Die Seniorengemeinschaft St. Agnes ist mit dem Faschingfeiern noch früher dran, nämlich schon am **9. Februar** und auch die Pfarrgemeinschaft in St. Matthäus wartet mit einer Faschingsfeier am Rosenmontag (**27. Februar**) auf. Beginn ist dort um 13.00 Uhr.

kk

Mitgliederversammlung 2017

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am **22. Februar** möchten wir Sie herzlich einladen. Sie findet um 19.00 Uhr im Pfarrsaal von St. Agnes statt.

Zum Tagesordnungspunkt 6 sind folgende zwei Anträge von Günter Gaupp eingegangen:

1. Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Bürgerverein Lerchenau e.V. löst seine Konten bei der Raiffeisenbank München Nord zum frühestmöglichen Zeitpunkt auf und wickelt dann seine Bankgeschäfte bei einem anderen Geldinstitut ab.

2. Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Bürgerverein Lerchenau e.V. beteiligt sich ebenfalls mit einem angemessenen Anteil an den im Dezember und Januar angefallenen Anwaltskosten in Sachen „Erhalt des Zehentbauerhauses“. Der Siedlerverein Lerchenau sowie die Aktionsgemeinschaft „Rettet den Münchner Norden“ haben Ihre Bereitschaft zu einer anteiligen Kostenübernahme bereits bekundet.

Tagesordnung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am

Mittwoch, 22. Februar 2017

um 19.00 Uhr im Pfarrsaal von St. Agnes

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstands und der Kassenprüfer
6. Anträge siehe nebenstehend
7. Sonstiges

Bitte beachten Sie, dass wegen der Mitgliederversammlung unser **Stammtisch im Restaurant La Giara an diesem Tag leider entfallen muss.** kk

Bedauerndes Ende eines geschichtsträchtigen Hauses

Endgültiges Aus für Zehentbauer-Haus

Während vor Weihnachten in der Münchner Frauenkirche, im Aachener Dom, im Dom zu Speyer und in vielen anderen mehr oder weniger großen Kirchen die von dem international renommierten Bildhauer und Krippenbaukünstler Otto Zehentbauer (1880-1961) geschaffenen Krippen aufgebaut wurden, kam für sein 1912 errichtetes Wohnhaus mit Atelier an der Lerchenauer Straße 206 das endgültige Aus. Es schien fast so, als hätte die Stiftung der Raiffeisenbank München Nord, die das Grundstück 2014 erworben hatte, nur auf den alljährlichen Einzug der Krippen in die Kirchen gewartet, um dann deren Herstellungsort zu vernichten.

Ausgerechnet eine Stiftung, zu deren Stiftungszweck u.a. die Förderung des Denkmalschutzes sowie des Brauchtums und der Heimatpflege gehört, hat vollendete Tatsachen geschaffen und eines der ältesten Wohngebäude im Stadtviertel mit einem weitgehend im ursprünglichen Zustand erhaltenen Atelier abgerissen. Die Bemühungen vieler Bürgerinnen und Bürger, das ortsbildprägende Künstlerhaus auch aufgrund seiner kulturhistorischen und ortsgeschichtlichen Bedeutung zu

erhalten, waren letztlich vergebens. Da nutzte es auch nichts, dass sich zahlreiche örtliche und überörtliche Institutionen für den Erhalt des Zehentbauer-Hauses ausgesprochen hatten. Sogar der Ausschuss für Kunst und Wissenschaft des Bayerischen Landtags hat nach einem Ortstermin die Aufnahme in die Denkmalliste

unter Einbeziehung der geschichtlichen Bedeutung befürwortet und die Stiftung der Raiffeisenbank aufgefordert, sich auf ihre Satzungszwecke zu besinnen. Fazit ist, dass am Ende wieder einmal wirtschaftliche Interessen gesiegt haben und der Bürgerwille einmal mehr auf der Strecke geblieben ist! gg



Jetzt doch kein Genehmigungsverfahren für Feldmochinger Kurve?

Das Jahr 2017 beginnt mit einer Hiobsbotschaft für die lärmgeplagten Anwohner des Güterzuggleises durch die Lerchenau und Feldmoching: Die Deutsche Bahn rückt von ihrer bisherigen Zusage ab und will die Feldmochinger Kurve nun doch ohne Planfeststellungsverfahren umsetzen.

Damit zerschlagen sich die Hoffnungen auf ein transparentes Verfahren, in dem die Bürger ihre Forderungen nach Lärmschutz einbringen könnten.

Diese Nachricht wurde den Vorstandsmitgliedern des Aktionskreis' contra Bahnlärm München Nord e.V. (A.c.B.) Stefanie Bartle und Richard Pentlehner bei einem persönlichen Termin mit dem bayerischen Bahnchef Klaus-Dieter Josel mitgeteilt. Zwischen Weihnachten und Neujahr sei man bei erneuter Prüfung der Aktenlage zu dem Ergebnis gekommen, dass die

bereits 1992 erteilte Genehmigung weiterhin Bestand habe, auch wenn seither wesentlich mehr als die 10 Jahre vergangen seien, innerhalb derer eine planfestgestellte Maßnahme nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) umgesetzt werden muss. Laut Rechtsauffassung der Bahn gelten die Verjährungsfristen für diesen Fall nicht, weshalb die Lücke in der Feldmochinger Kurve geschlossen werden sollte, sobald die Elektronischen Stellwerke in Milbertshofen und Freimann fertig gestellt seien.

Erfolgreiche Erstveranstaltung



Nachwuchskünstler in der Fasanerie

Das Proben-Angebot des Rattlesnake-Saloons in der Fasanerie, auf das wir in der letzten Ausgabe hingewiesen haben, fand rege Beachtung. Zur ersten gemeinsamen Probe im Januar fanden sich im Januar neun Kinder mit ihren Eltern ein. Nach der Begrüßung durch Bruno Theil, dem Wirt, konnten die Kinder in lockerer Atmosphäre etwa eine Stunde lang einzeln und zusammen vorsingen und vorspielen – mit Unterstützung der beiden Torpedo-Mitglieder Bernd und Conny. Beim nächsten Treffen in etwa einem Monat will man zwei einfachere Lieder proben. Noten und Playalongs dafür wurden bereits verteilt. Hoffen wir, dass die Resonanz weiterhin so positiv bleibt. kk



Der bayerische Bahnchef teilte unmissverständlich mit, dass die Bahn entlang der Strecke keinerlei Lärmschutz umsetzen werde. Die einzige Entlastung sei die in den nächsten Jahren geplante Umrüstung der Güterzüge auf leisere Technologien.

Am **8. März** um 19.30 Uhr hält der A.c.B. seine Mitgliederversammlung im Pfarrsaal von St. Agnes ab. Alle Betroffenen und Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Mitglieder erhalten noch eine separate Einladung. sb

Bürgerinitiative sammelt Unterschriften

Mehr Grün für München

Die Bürgerinitiative zur Rettung der Unützwiese in Trudering hat eine münchenweite Unterschriftensammlung gestartet, mit der sie ein Bürgerbegehren initiieren will. Damit sollen alle noch übrigen öffentlichen und allgemeinen Grünflächen in München erhalten und nicht auch noch bebaut werden. Die Unterschriftenliste kann im Internet unter www.gruenflaechen-erhalten.de heruntergeladen werden. Etwa ein Drittel der angepeilten Unterschriften hat die Initiative bereits beisammen. Der Bürgerverein wird auf seiner Mitgliederversammlung sicher auch eine Liste auslegen. Die Truderinger Bürgerinitiative ist der jüngste Zuwachs im Bündnis Gartenstadt München, bei dem auch der Bürgerverein Mitglied ist. kk

Diese Ausgabe wurde finanziell unterstützt durch:

Irene Meyerhofer

Lerchenauer Str. 223 d, München-Lerchenau

Unsere Internetseite „außer Betrieb“

Unsere Schriftführerin ist leider erkrankt. Jutta Huber führt im Verein nicht nur Protokoll, sie versendet auch die Lerchenau Aktuell per E-Mail und betreut unsere Internetseite www.buergerverein-lerchenau.de. Die Verteilung der Lerchenau Aktuell an die E-Mail-Empfänger hat Karola Kennerknecht übernommen, der aber leider nicht alle aktuellen E-Mail Adressen vorlagen. Wir bitten um Entschuldigung, falls jemand versehentlich keine Ausgabe erhalten hat.

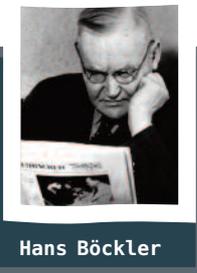
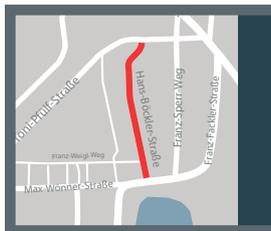
Der Zugang zu unserer Internet-Seite liegt ausschließlich bei Jutta Huber, daher kann unsere Webseite derzeit nicht aktualisiert werden. Auch die aktuelle Ausgabe der Lerchenau Aktuell ist dort nicht zu finden.

Wir wünschen Jutta Huber gute Besserung und hoffen auf ihre schnelle Genesung! kk

Ausstellung wandert weiter

Straßennamen von NS-Widerstandskämpfern in unserem Stadtbezirk

Wer die Ausstellung über die Straßennamen des Stadtbezirks, deren Namensgeber in der NS-Zeit verfolgt wurden, im Gemeindehaus in Feldmoching noch nicht gesehen hat, hat ab **16. Februar** in der Volkshochschule im Kulturzentrum 2411 erneut Gelegenheit. Die meisten dieser Straßen liegen im Harthof und in der Fasanerie, wie die Meinecke-, die Ballerstedt- oder die Paul-Brann-Straße. Geöffnet ist die Ausstellung zu den Öffnungszeiten der Volkshochschule in der Blodigstraße 4 (im 2. Stock). Am Mittwoch, den **15. Februar** um 18.00 Uhr ist Vernissage. kk



Hans Böckler

Die Polizei berichtet:

Lerchenau: Gleich zwei BMWs geklaut

In der Nacht von Sonntag, 8. Januar, zum Montag, 9. Januar 2017, wurden zwei auf der Straße geparkte BMW 740d und 525d entwendet. Allein aufgrund der räumlichen Nähe beider Tatorte ist ein Tatzusammenhang sehr wahrscheinlich.

Beide Fahrzeuge waren mit dem so genannten Keyless-Go-System (bei BMW als Comfort Access bezeichnet) ausgestattet und vor den jeweiligen Wohnanwesen der Benutzer in der Irisstraße und in der Dahlienstraße geparkt. Am Tatort Dahlienstraße konnten im Schnee Fußspuren festgestellt werden, die bis unmittelbar vor das Erdgeschossfenster des Anwesens reichten.

Daher ist vom Modus Operandi der Funkwellenverlängerung zum Öffnen und Starten der Pkw auszugehen. Dabei wird das Funksignal des Pkw-Schlüssels mit einem Empfangsgerät aufgenommen und an ein weiteres Gerät gesendet, mit dem sich ein zweiter Täter in unmittelbarer Nähe des Pkw befindet. Mit dieser Vorgehensweise erhält das Keyless-Go-System im Pkw das reguläre Funksignal des Pkw-Schlüssels, entriegelt die Pkw-Tür und der Motor kann gestartet werden.

Wer hat im angegebenen Zeitraum in den oben genannten Straßen Wahrnehmungen gemacht, die im Zusammenhang mit diesen Diebstählen stehen könnten? Personen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich mit dem Polizeipräsidium München, Kommissariat 54, Tel. 089/2910-0, oder jeder anderen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen.

Lerchenauer Termine im Februar 2017

Donnerstag, 9. Februar, 14.00 Uhr
Seniorengruppe St. Agnes,
Seniorenfasching, Pfarrheim St. Agnes

Dienstag, 14. Februar, 13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Knorr-Bremse AG, VHS-Führung, 5,- Euro.
Pforte West, Am Oberwiesenfeld, Anmeldung
unter Tel. 318 115 318

Dienstag, 14. Februar, 19.30 Uhr
Öffentliche Sitzung des Bezirksausschusses 24
Pfarrsaal St. Christoph, Am Blütenanger 7

ab 16. Februar, Mo. bis Fr. von 10 bis 20 Uhr
Straßennamen nach Widerstandskämpfern,
Ausstellung von Dr. Reinhard Bauer, VHS,
Kulturzentrum 2411, Blodigstr. 4, 2. OG,
Vernissage: 15. Februar, 18.00 Uhr

Donnerstag, 16. Februar, 20.00 Uhr
Alfred Mittermeier: „Ausmisten“, eine abend-
füllende Schererei. Kulturzentrum 2411
(3. Stock), Blodigstr. 4 Eintritt: € 15.- Euro

Sonntag, 19. Februar, 14.00 Uhr
Weiberfasching Trachtenverein, Eschengarten

Sonntag, 19. Februar, 15.00 – 17.00 Uhr
Kinderfasching, St. Agnes Pfarrsaal

Mittwoch, 22. Februar, 19.00 Uhr
Mitgliederversammlung des Bürgervereins

Mittwoch, 22. Februar
Stammtisch des Bürgervereins entfällt

Donnerstag, 23. Februar, 19.00 Uhr
Konzert: Junge Münchner Symphoniker, die
goldenen 20er Jahre, Eintritt: 10 Euro; ermäßigt
8 Euro, Augustinum, Weiltstr. 66, Theatersaal

Donnerstag, 23. Februar, 19.30 Uhr
Boarisch gredt, gsunga und gspuit, Feld-
mochinger Hof

Sonntag, 26. Februar, 13.00 – 17.00 Uhr
Feldmochinger Dorffasching 2017,
Feldmochinger Straße, zwischen Josef-Frankl-
und Ponkratztstraße

Sonntag, 26. Februar, 10.00 – 18.00 Uhr
Fasching International – Familiensonntag im
BMW-Museum

Impressum



BÜRGERVEREIN
LERCHENAU

Herausgeber:

Bürgerverein Lerchenau e.V.
Azaleenstr. 17, 80935 München
www.buergerverein-lerchenau.de

Redaktion und Gestaltung:

QuerFormat Werbeagentur
Redaktionsadresse: Karola Kennerknecht,
Azaleenstr. 17, 80935 München,
Tel. 089/8 11 96 67, Fax 089/8 11 98 35
E-Mail: BV-Lerchenau@t-online.de

Die Redaktion behält sich Textkürzungen ein-
gesandter Manuskripte vor. Alle Artikel geben die
Meinung der jeweiligen Autoren wieder. Eine
Haftung kann nicht übernommen werden.
Redaktionelle Mitarbeiter dieser Ausgabe: Stefa-
nie Bartle, Günter Gaupp, Karola Kennerknecht.
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
23.2.2017

Bürgerverein Lerchenau e.V.:

1. Vorsitzende: Karola Kennerknecht,
80935 München, Tel. 089/8 11 96 67
Jahres-Mitgliedsbeitrag: 12,- Euro

Spendenkonto: Raiffeisenbank München Nord
IBAN-Nr. DE 40 701 694 65 0000 200 255;
BIC: GENODEF1M08